

EMMAs Flughafenkieztour

AUFTRAGGEBER

Quartiersmanagement Flughafenstraße
Erlanger Straße 13
12053 Berlin

www.qm-flughafenstrasse.de

TEL: 030/62 90 43 62

FAX: 030/62 90 46 02

EMAIL: info@qm-flughafenstrasse.de

GESCHÄFTSFÜHRER

Thomas Helfen

ANSPECHPARTNER

Heykal Guiza, Aysel Şafak, Thomas Helfen

ZEITRAUM DES PROJEKTS

2014-2015

FINANZIERUNGS- UND VERTRAGS- STRUKTUR

raumlaborberlin ist Auftragnehmer für die
gesamte Projektplanung- und Durchführung

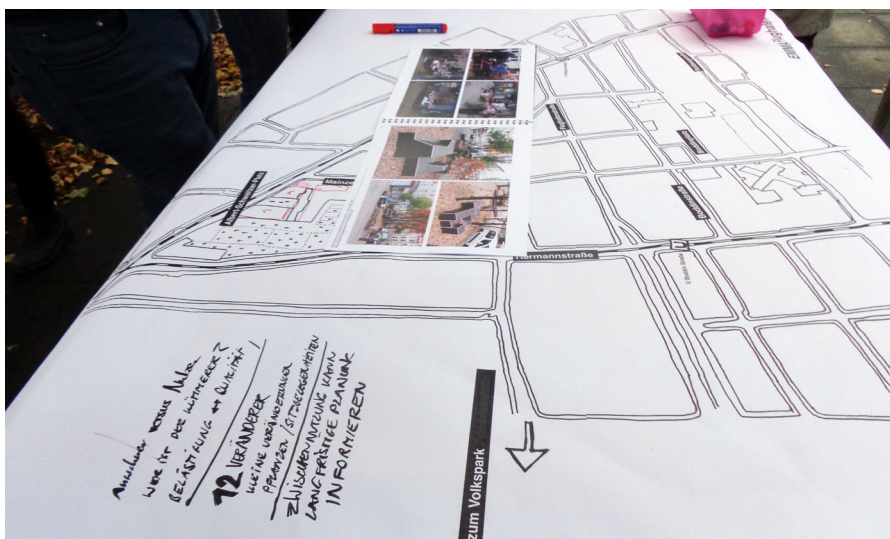
DENKMALSCHUTZ

Nein

raumlaborberlin



Der Projektvorschlag “EMMAs Kieztour” sieht eine Reihe von sieben Aktionen in den Jahren 2014 und 2015 vor. Die Aktions-Serie möchte mit unterschiedlichen Formaten das Interesse an den Besonderheiten des Quartiers Flughafenstraße wecken, Möglichkeiten der Begegnung für unterschiedliche Bewohnergruppen schaffen und das besondere Potential verschiedener Orte im Quartier aktivieren um ein nachbarschaftliches Miteinander zu unterstützen.



EMMA* ist ein mobiler Aktivator in Form einer fahrbaren langen Tafel mit verschiedenen zusätzlichen Funktionen – vom mobilen Planungsbüro zur Werkstatt, über die Torwand bis zur Küche. Sie kann in kurzer Zeit aus alten Paletten oder Ähnlichem gebaut werden und lässt sich nach Bedarf erweitern und für unterschiedliche Nutzungen optimieren.



Das Grundlelement von EMMA ist ein Tisch auf Rädern. Die Tische werden mit den jeweiligen Akteuren oder Gästen, aber auch mit Anwohnern und Schulklassen gebaut und erweitert und den Anforderungen der jeweiligen Aktionen angepasst. EMMA zieht durch das Quartiers, macht Station an wichtigen Orten (Boddinplatz mit angrenzendem Spielplatz, Vorplatz des Bildungshauses u.a.) und bildet den Ausgangspunkt für die einzelnen Aktionen. Die Aktionen erstrecken sich in der Regel über zwei Tage. Am ersten Tag wird gebaut und vorbereitet. Die im öffentlichen Raum stattfindenden Bauworkshops erzeugen Neugier und ermöglichen mit Anwohnern und Passanten ins Gespräch zu kommen und über das Projekt zu informieren, bzw. zur Aktion des zweiten Tages einzuladen.



Auf ihrer Tour durch das Quartier Flughafenstraße versammelt EMMA das eine bunte Mischung von Akteure und Initiativen – von Bewohner/innen über Bildungseinrichtungen und Kulturschaffende bis zu Gewerbetreibenden – um einen Tisch. So macht EMMA versteckte oder unerwartete Qualitäten des Quartiers sicht- und erlebbar und wird zum Initiator für neue Kontakte und Projekte.

Die Anwohner werden in die Gestaltung von EMMAs Kieztour miteinbezogen. Schon umgesetzte und geförderte Projekte vom QM Flughafenstraße und im Quartier ansässige Institutionen und Akteure erhalten die Möglichkeit, sich im Rahmen der Aktionen zu beteiligen und sich als angekündigter Gast vorzustellen. So wird EMMA auch zum Display und erzählt was los ist im Quartier und trägt es weiter. Zu allen Events werden externe Spezialisten wie auch Experten aus dem Quartier eingeladen.





Die Aktion findet wieder auf dem Podest des Spielplatzes statt. Verschiedene Akteure aus dem Quartier stellen mit kurzen In-Put-Vorträgen ihre Ideen/Projekte/Ansätze im Quartier vor. Anschauungsmaterial wird auf den im Rahmen des Projekts entstandenen Tischen ausgestellt. Analog zu Planungstischen werden die Input-Vorträge um die Tische herum gehalten. Ein Plan des Flughafenquartiers liegt aus, die Orte der vorgestellten Aktionen können dort eingezeichnet werden um räumliche Zusammenhänge im Quartier sichtbar werden zu lassen.

